



Bezirk Oberbayern im BSSB

Michaela Ecker (geb. Damnig)
Assistentin der Bezirksjugendleitung
Mühlenstraße 25A

85778 Haimhausen

MichaDamnig@gmail.com

☎ 0176/32664702

Protokoll

zur Gaujugendsprechersitzung am Bezirksjugendtag 2018
am 03.03.2017 in Bad Kohlgrub, Kurparkrestaurant

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: 11.40 Uhr

Anwesend: 1.BJSprin Ramona Stiegler, 2.BJSprin Rebecca Wisbacher und BJAss Michaela Ecker sowie Katja Beutrock (stellv. Landesjugendsprecherin BSSB)

Gaujugendsprecher und/oder Delegierte der Gaue: Altötting, Ammersee, Chiemgau-Prien, Dachau, Erding, Friedberg, Holzkirchen, Ingolstadt, Mühldorf, Pöttmes-Neuburg, Werdenfels

Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Bericht der Bezirksjugendsprecher
3. Informationen des BSSB
4. Austausch der Gaujugendsprecher
5. Austausch Jugendring
6. Delegierte für den Landesjugendtag 2018 in Passau, Niederbayern
7. Sonstiges

zu TOP1:

Die Bezirksjugendsprecherinnen Ramona Stiegler und Rebecca Wisbacher begrüßen die anwesenden Gaujugendsprecher/innen und Delegierten aus den verschiedenen Gauen in Bad Kohlgrub im Werdenfelser Land.

Die Anwesenheitsliste wird herumgereicht.

zu TOP2:

Die 1. Bezirksjugendsprecherin Ramona Stiegler trägt den Bericht der Bezirksjugendsprecher vor, der dem Infoblatt zum Bezirksjugendtag 2018 entnommen werden kann.

zu TOP3:

Die stellv. Landesjugendsprecherin Katja Beutrock informiert die Anwesenden über die Aktionen der Landesjugendsprecher im vergangenen Jahr:

- Im Februar haben die Jugendsprecher an Sitzungen des DSJ teilgenommen. Die Kampagne lautet dieses Jahr „Jung engagiert – junge Leute fürs Ehrenamt gewinnen“. Dafür sind Jugendsprecherhilfen erstellt worden, die einen Turnbeutel, eine USB Stick mit Informationen und andere Schreibmaterialien beinhalten. Aufgrund von Lieferengpässen verzögert sich die Verteilung noch etwas. Sobald die Jugendsprecherhilfen verfügbar sind, werden sie an die Bezirke verteilt. Für jeden Gau ist ein Exemplar vorgesehen. Die Verteilung an die Gaue soll der jeweilige Bezirk übernehmen.
- Zusätzlich haben sich die Landesjugendsprecher überlegt, wie man das Thema der DSJ aufgreifen kann und den Jugendsprechern die Eingewöhnung und Arbeit erleichtern kann. Im Herbst soll es ein Jugendsprecherseminar geben, das ein ganzes Wochenende dauern soll und voraussichtlich im neuen Jugendhaus am Deutschen Arber statt finden wird. Neben dem Seminar wird es auch ein Rahmenprogramm geben, bei dem vielleicht die Biathlonanlage ausprobiert werden kann.
- Die BSSJ Intern wird ab sofort mit der Schützenzeitung an alle Schützenmeister ausgeteilt. So sollen alle Vereine erreicht werden. Bisher wurde die BSSJ Intern nur auf Bestellung verschickt.
- Beim Landesjugendtag im Mai in Erding wurde bei den Neuwahlen die Landesjugendleitung wieder voll besetzt. Als Landesjugendsprecherinnen sind erneut Eva Stainer und Katja Beutrock gewählt worden. Maxi Höpf und Severin Köpf aus Schwaben sind als Landesjugendsprecher gewählt worden.
- Zudem sind neue Give aways organisiert worden. Es gibt neue Notizblöcke, Ohrstöpsel, Meterstäbe mit 1m und zudem die bekannten Blöcke und Bälle. Wer für Veranstaltungen für den Verein Give aways braucht, kann sich gerne an Veronica im Jugendbüro wenden. Sie stellt dann ein Paket zusammen und schickt es dem Verein zu.
- Die Landesjugendsprecher/innen haben außerdem bei den folgenden Veranstaltungen unterstützt:
 - o RWS Jugendverbandsrunde auf Bundesebene
 - o Bayernpokal in Hochbrück, der erneut von Oberbayern gewonnen wurde
 - o Bayrische Meisterschaft mit Informations- und Cocktailstand. Die erwirtschafteten Einkünfte sind zusammen mit einer großen Spende von H&N zur Finanzierung des BSSB Spielplatzes verwendet worden.
 - o Breitensport Wochenende mit Guschu Open der unter dem Thema Jubiläumsjahr Guschu stand. Das Rahmenprogramm ist gut angenommen worden. 2018 wird das Thema „Guschu entdeckt Bayern“ heißen, da der Freistaat Bayern dieses Jahr 100 Jahre alt wird.
 - o Shooty Cup auf Landesebene und beim Bundesentscheid in Hochbrück. Es herrschte gute Stimmung und die Halle war voll.
 - o Bundesjugendtag in Furth im Wald mit Neuwahlen bei denen es keine großen Veränderungen gab.
 - o Internationale Jugendbegegnung in Südtirol mit den Schützen die nicht im A-Kader sind mit einem Vergleichskampf und Rahmenprogramm. Heuer findet die Internationale Jugendbegegnung wieder in Bayern statt.
 - o Tag der offenen Tür in der Olympia-Schießanlage, bei der die bayrischen Olympioniken den Schützen den 3-Stellungs Kampf näher gebracht haben. Alle Startplätze waren besetzt und rund 40 Trainer aus Bayern waren zudem dabei. In einem Team von 2 Schützen und 1 Trainer haben die begeisterten Jungschützen einen tollen Trainingstag erlebt.

zu TOP4:

Um sich besser kennen zu lernen, stellen sich alle Anwesenden kurz vor und nennen ihren Namen, ihr Alter, die Disziplin, den Gau und wie lange sie schon dabei sind.

Anschließend tauschen sich die Gaujugendsprecher über die Aktivitäten in ihren Gauen aus.

- *Ingolstadt*: größter Gau, 120 Vereine und 7 Sektionen, 2600 Jungschützen, Meisterschaften, Pokalschießen, Anton Hackner Gedächtnispokal unter 7 Sektionen, Vergleichsschießen (3 Schüler, 2 Jugend, 2 Junioren), Gaujugendturnier mit Zeltlager, Ausflüge und Oktoberfestlandesschießen, Ausflug geplant mit Gaujugendkader und Funktionäre
- *Friedberg*: Gaujugendtraining, extra Schülertrainings, Schülercup Wettkampf für Kleinen mit Finale, Gauausflug Klettern, Guschu Open und Multi Youngsters Cup mit Zeltlager in Hochbrück, Trainingslager in Dießen am Ammersee, Gaumeisterschaften, Bezirksscheibe
- *Pöttmes/Neuburg*: Gautraining alle 2 Wochen, Sommerbiathlon, Treffen mit Spielen, Besten-Schießen mit 3 Durchgängen, regelmäßige Ausflüge, Gauvergleichsschießen
- *Altötting*: Gaukadertraining, Oktoberfestlandesschießen, Ausflug Therme Erding oder Europapark - dieses Jahr Europapark, Gaukader und mögliche Schützen Gaukadertraining und Sichtungsschießen, Weihnachtsfeier Kader, Trainings, Lehrgänge, Gauvergleiche gegen Simbach oder Rupertigau
- *Erding*: Gaujugend Preisschießen im Januar mit 250 Jugendlichen, Sparkassenpokal von Sparkasse gesponsert, Oktoberfestlandesschießen, zahlreiche Teilnahme an Meisterschaften, Ausflug Skylinepark, Trainingslager Mertingen, Dezember Weihnachtsfeier, Gaukadertraining, 3-Stellungs Kader, LG & LP Kader, Gauvergleichsschießen
- *Chiemgau/Prien*: Oktoberfestlandesschießen, heuer Ausflug Bayernpark, Gauvergleichskämpfe
- *Holzkirchen*: Vergleichskämpfe, Oktoberfestschießen, Ausflug Kaltenberg, Gaukadertraining, machen Ausflüge mit denen, die teilnehmen wollen
- *Mühldorf*: Gaukadertraining, Ausflüge, Pokalschießen, Oktoberfestlandesschießen
- *Ammersee*: 20 Vereine, kleinster Gau, Fernrundenwettkampf, Oktoberfestlandesschießen, Bezirkspokalschießen, Ausflug Skyline Park
- *Werdenfels*: Kader Riesbachhaus hinter Mittenwald in Bergen, Wochenende mit Spielen und Kochen um Gruppenzusammenhalt zu stärken, 3 Tälerschießen in Murnau Pokale ausschießen und Grillen, 4 Vergleichskämpfe für Kader in 3 Orten qualifizieren + Gaumeisterschaft
- *Dachau*: Gaujugendausflug, Gaujugendpreisschießen

zu TOP5:

Zum Austausch in den Jugendringen gibt es nicht viel zu berichten. Im Jugendring gab es in letzter Zeit viele Umgestaltungen und Neuwahlen. Die BJL Oberbayern nahm an der Herbstsitzung teil, an der auch die Neuwahlen durchgeführt wurden. Am Termin der Frühjahrssitzung konnte aufgrund terminlicher Konflikte (Landesjugendtag in Erding) niemand aus der BJL teilnehmen.

Es wird erfragt, welcher Gau weiß, ob er bereites Mitglied in einem Kreisjugendring ist. Die Jugendsprecher der folgenden Gaue wissen, dass ihr Gau Mitglied ist: Friedberg, Ammersee, Erding.

Auf eine Anfrage, was der Jugendring eigentlich genau machen geben Michaela und Katja eine kurze Erklärung.

Auf der BSSJ Homepage ist eine Anleitung verfügbar, wie ein Gau Mitglied werden kann. Ist man Mitglied im Jugendring so kann man Zuschüsse für überfachliche Veranstaltungen (wie Ausflüge und Jugendbildungsmaßnahmen) beantragen. Außerdem bekommt man eine pauschale Förderung pro jugendliches Mitglied, falls diese an zwei Veranstaltungen im Jahr anwesend sind. Der Gau Friedberg hat so z.B. eine Mitgliederförderung von ca. 1000€ bekommen. Als Gegenleistung muss man an zwei Sitzungen des Jugendringes im Jahr teilnehmen. Um Mitglied im Jugendring zu werden, muss der Gau eine eigenständige Jugend mit eigener Leitung vorweisen, deren Existenz als Recht in Form eines Jugendparagraphs in der Satzung mitaufgenommen werden muss. Der BSSJ ist selbst Mitglied im Jugendring (auf Landesebene) und die dort verfasste Satzung (Jugendparagraph) kann auch für die Satzungsänderung im Gau verwendet werden.

Außerdem wurde angemerkt, dass mit dem Besitz einer Juleica oder Bayrischen Ehrenamtskarte viele Vergünstigungen möglich werden z.B. bei Eintritten in Schwimmbädern oder Parks. Die Juleica kann beispielsweise mit einer bestimmten Juleica Aufbauschulung erworben werden.

Bei Fragen bezüglich Juleica oder Eintritt in den Jugendring kann auch immer Veronica aus dem BSSJ Jugendbüro kontaktiert werden.

zu TOP6:

Für den Landesjugendtag 2018 in Passau (Niederbayern) kann der Bezirk Oberbayern 15 Delegierte stellen. Für die Delegierten werden die Hotelkosten übernommen, sowie Kilometergeld und Tageszuschüsse bezahlt.

Das bisher bekannte Rahmenprogramm beinhaltet eine Nachtführung durch Passau, die Besichtigung eines Salzbergwerk und die bekannte große Party am Samstag Abend.

Die folgenden Delegierten haben sich bereit erklärt für den Bezirk Oberbayern zum LJT Passau zu gehen. Sie werden dazu im Verlauf des Tages von der Versammlung gewählt: Stiegler Ramona, Wisbacher Rebecca, Stadtherr Simone, Bauer Florian, Borowitz Milena, Jonetzko Eva, Mayr Maria, Beck Florian, Gartner Adrian und Rosinger Maria Theresa.

Zu TOP7:

Die Bezirksjugendsprecherinnen Ramona und Rebecca, sowie Michaela machen Werbung für männliche Jugendsprecher Kollegen, da momentan keiner der beiden Jugendsprecher Posten besetzt ist. Bei der Arbeit in der Bezirksjugendleitung bekommt man die Möglichkeit in einem super Team zu arbeiten und viele neue und interessante Leute aus ganz Bayern kennen zu lernen.

Abschließend wird noch gemeinsam eine Runde Bingo gespielt um sich noch besser kennen zu lernen. Dazu stehen alle auf und versuchen unter den Anwesenden Personen zu finden die zum Beispiel mehr als 390 Ringe schießen oder ein Instrument spielen.

Die Sitzung wird um 11:40 Uhr beendet.

gez.

Michaela Ecker

Assistentin der Bezirksjugendleitung

Unterschleißheim, den 07.03.2018